



# Umsetzungsstand der Massnahmen im Agglomerationsprogramm Basel

Entwicklungen, Zahlen, Fakten und Termine





# INHALT

Einleitung.....	2
1. Ausgewählte Projekte .....	3
2. Wegweiser zur Umsetzung.....	4
AP4 - Was sind die nächsten Schritte?.....	4
Was sind «Einzelmassnahmen»? .....	4
Was sind «Pauschalmassnahmen»? .....	4
 <b>3. Ersatzmassnahmen gesucht! .....</b>	<b>5</b>
4. Termine und Veranstaltungen .....	6



Bild: AP3, Wielandplatz in Basel (GS Agglo Basel)



## EINLEITUNG

Unsere trinationale Agglomeration lebt! An zahlreichen Stellen engagieren sich die Städte und Gemeinden um eine nachhaltige Gestaltung des öffentlichen Raumes. Dieses halbjährlich erscheinende Baubulletin informiert Sie über aktuelle Geschehnisse und orientiert über zukünftige Termine und Veranstaltungen des Agglomerationsprogramms Basel.

Die vorliegende Publikation ist in verkürzter Version erschienen. Mit der nächsten Ausgabe werden wir wie gewohnt Zahlen und Fakten aus der Agglomeration vorstellen.

Die Geschäftsstelle Agglo Basel wünscht Ihnen viel Freude bei der Lektüre.



Bild: AP2, Neubadrain in Binningen (GS Agglo Basel)

# 1. AUSGEWÄHLTE PROJEKTE

## Rheinfelden (CH) - Radverbindung Spitalstrasse - Riburgerstrasse:

Die Massnahme 3EM-5 in Rheinfelden wurde als eine der fünf ersten Ersatzmassnahmen in AP3 genehmigt. Im Bereich des Knotens Spitalstrasse - Riburgerstrasse verlief die ursprüngliche Veloführung auf der Strasse. Dies hatte zur Folge, dass die Velofahrerinnen und Velofahrer, die von der Kohlplatzkreuzung her in Richtung Altstadt unterwegs waren, die Riburgerstrasse zweimal kurz hintereinander überqueren mussten. Daher wurde eine direkte Veloverbindung zwischen der Spitalstrasse und der Riburgerstrasse erstellt. Der rund 80 m lange und ca. 2.75 m breite Radweg wurde am 28. November 2023 in Betrieb genommen. Mit der Massnahme kann die Kreuzung Spitalstrasse - Riburgerstrasse inkl. der Bushaltestelle umfahren werden, was die Sicherheit dieser lokalen Veloverbindung von der Kohlplatzkreuzung in Richtung Altstadt erheblich verbessert.



Bild: AP3, 3EM-5 Spitalstrasse in Rheinfelden (GS Agglo Basel)

## Wallbach - Aufwertung Rheinuferpromenade:

Rund zwei Jahre sind seit dem Spatenstich zum in Wallbach vergangen. Die Bauarbeiten sind nun abgeschlossen und der Weg ist seit dem 27. Oktober 2023 offiziell in Betrieb. Mit dieser Massnahme aus der 3. Generation des Aggloprogramms Basel wurde die Zugänglichkeit zum Fluss erhöht, und das Rheinufer aufgewertet. Für alle Fussgängerinnen und Fussgänger wurde die Attraktivität am Rundweg dem Rhein entlang gesteigert. Zudem wurde die Grünfläche für die Freizeitnutzung aufgewertet. Nach dem Abschluss der Arbeiten ist nun eine klare Trennung von Strasse und Grünfläche vorhanden.



Bild: AP3, LV29 Aufwertung Rheinuferpromenade in Wallbach (GS Agglo Basel)

## 2. WEGWEISER ZUR UMSETZUNG



### Was sind «Einzelmassnahmen»?

Einzelmassnahmen sind die **«normalen»** Massnahmen im Agglomerationsprogramm. Es gibt sie schon seit der 1. Generation. Der administrative Aufwand bei der Umsetzung ist höher als bei Pauschalmassnahmen, da Teuerung und MwSt.-Sätze berücksichtigt werden müssen. Zusätzlich erfolgt die Erstellung der Finanzierungsvereinbarung und Schlussabrechnung in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA). Die Geschäftsstelle steht koordinierend zur Seite und begleitet den Prozess gemeinsam mit dem zuständigen Kanton.



### Was sind «Pauschalmassnahmen»?

Pauschalmassnahmen wurden zur Vereinfachung des administrativen Aufwandes bei der Umsetzung, durch den Schweizer Bund in der 3. Generation eingeführt. Pauschal-massnahmen sind Projekte, denen sogenannte Leistungseinheiten zugrunde liegen. Leistungseinheiten sind standardisierte Kosten für eine vorgegebene Einheit, wie beispielsweise 1m Radweg oder 3 Fussgängerstreifenmarkierungen. Die Vergütung der Bundesbeiträge erfolgt aufgrund realisierter Leistungseinheiten. Die Höhe der Bundesbeiträge berechnet sich aus der Anzahl realisierter Leistungseinheiten multipliziert mit den standardisierten Kosten oder entspricht max. 40% der angefallenen Realisierungskosten der Pauschal-massnahme. Eine Pauschal-massnahme weist i.d.R. Investitionskosten (Inkl. MwSt. und Teuerung) von unter CHF 5 Mio. auf. Die Bewirt-schaftung der pauschalen Massnahmen erfolgt über die Geschäftsstelle Agglo Basel.



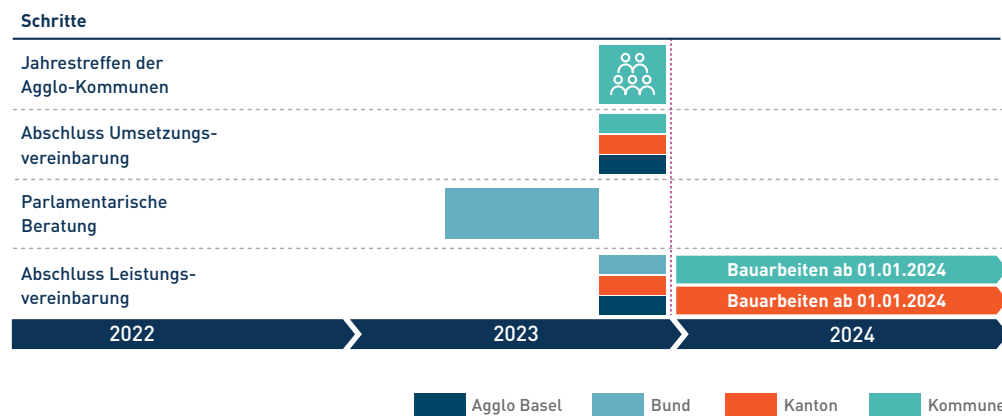
### AP4 – Was sind die nächsten Schritte?

Der Schweizer Bundesrat hat am 22. Februar 2023 die Botschaft zu den Agglome-rationsprogramme der 4. Generation zu Händen des eidgenössischen Parlaments be-schlossen. Das Agglomerationsprogramm Basel erhält gemäss Bundesratsbeschluss insgesamt CHF 226 Mio. für Infrastrukturprojekte. Der Beschluss des Eidgenössischen Parlaments ist am 4. Dezember 2023 erfolgt.

Ein Baustart der Projekte ist damit seit 1. Januar 2024 möglich. Vor dem Baustart der Ag-glo-Projekte, schliessen Kommunen, Kantone und auch alle Projektträger in Deutschland und Frankreich eine Umsetzungsvereinbarung mit Agglo Basel ab. Die Umsetzungsvereinbarungen werden nicht pro Projekt, sondern pro Projektträger abgeschlossen und enthalten alle rele-vanten Angaben zu den Verkehrs-, Siedlungs- und Landschaftsmassnahmen. Bei den Ver-kehrsmassnahmen wird insbesondere die Höhe des Bundesbeitrags Massnahme ausgewiesen. Zudem werden die jährlichen Termine der Berichterstattung (Reporting) aufgeführt und die Ausführungsfristen dargelegt.

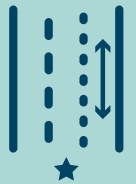
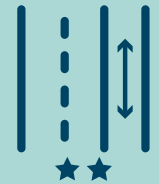
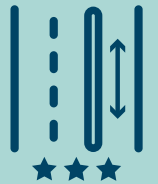
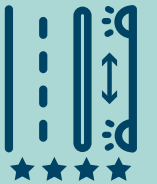
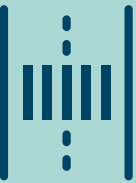
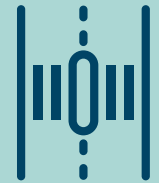
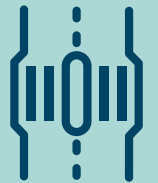
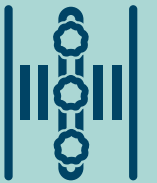


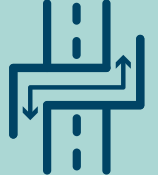
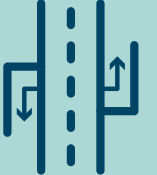
Die Erarbeitung der Umsetzungsvereinbarungen ist im Gange und wurde bereits am Jahrestref-fen der Agglo-Kommunen am 19. Oktober 2023 vorgestellt.

### Prozessschritte vor Baustart der AP4 Agglo-Massnahmen



# 3. ERSATZMASSNAHMEN GESUCHT!

**Ersatzmassnahmen Pauschal:** Bei den Pauschalmassnahmen können Ersatzmassnahmen eingereicht werden. Massnahmenträger, welche Ihre Massnahmen nicht in der vorgeschriebenen Frist, d.h. bis zum 31. Dezember 2025 (AP3) oder bis zum 31. März 2029 (AP4) beginnen können, sind angehalten, die mit ihrer Massnahme verbundenen Leistungseinheiten freizugeben. Die freigegebenen Leistungseinheiten können anschliessend für Ersatzmassnahmen genutzt werden. Die zur Verfügung stehenden Leistungseinheiten finden Sie ebenfalls in der untenstehenden Tabelle.

Kategorie	Kategorie	Kategorie	Kategorie
<b>Längsführung Kat.1 (Lf Kat.1)</b>  <b>5'573m frei</b>	<b>Längsführung Kat.2 (Lf Kat.2)</b>  <b>7'730 m frei</b>	<b>Längsführung Kat.3 (Lf Kat.3)</b>  <b>676 m frei</b>	<b>Längsführung Kat.4 (Lf Kat.4)</b>  <b>1'183 m frei</b>
<b>Fussgängerstreifenmarkierungen (FSM)</b>  <b>0 Stück frei</b>	<b>Fussgängersschutzinsel ohne Strassenaufweitung (FSIo)</b>  <b>0 Stück frei</b>	<b>Fussgängersschutzinsel mit Strassenaufweitung (FSIm)</b>  <b>0 Stück frei</b>	<b>Aufwertung/Sicherheit Strassenraum (Auf.Str.)</b>  <b>10'830 m² frei</b>
<b>Veloabstellanlagen Kat.1 (Vaa. Kat.1)</b>  <b>68 Stück frei</b>	<b>Veloabstellanlagen Kat.2 (Vaa. Kat.2)</b>  <b>0 Stück frei</b>	<b>Langsamverkehrsüberführung (LVÜ)</b>  <b>135 m² frei</b>	<b>Langsamverkehrsunterführung (LVU)</b>  <b>350 m² frei</b>

## WIR SUCHEN!

Falls Sie über eine geeignete Ersatzmassnahmen verfügen, bitte melden Sie sich bei der Geschäftsstelle Agglo Basel.



Geschäftsstelle Agglo Basel  
 Fabio Cachaco  
 fabio.cachaco@agglobasel.org  
 +41 61 926 90 53



## 4. TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Datum	Veranstaltung	Ort
Mi 10.04.2024	Deadline Lieferung Kennzahlen für Finanzplan	-
- 26.03. - 22.04.2024	Aufruf für Ersatzmassnahmen	-
- 12.01.2024 - 30.04.2024	<b>Eingabe von Massnahmen in der 5. Generation</b>	-
<b>Mo 16.09.2024</b>	<b>AGGLO-Forum 2024</b>	<b>Rheinfelden</b>
Fr 11.10.2024	Deadline Lieferung Kennzahlen für Finanzbedarf	-



## IMPRESSUM

### Geschäftsstelle Agglo Basel

Emma Herwegh-Platz 2a  
 CH-4410 Liestal

Tel.: +41 61 926 90 50  
 Fax: +41 61 921 12 46

info@agglobasel.org  
 www.agglobasel.org



### Fragen zum Agglomerationsprogramm Basel

Dr. Patrick Leypoldt  
 Geschäftsführer

E-Mail: patrick.leypoldt@agglobasel.org  
 Tel.: +41 61 926 90 51

### Fragen zur Umsetzung von Massnahmen

Fabio Cachaco  
 Leiter Verkehrsplanung und Umsetzung

E-Mail: fabio.cachaco@agglobasel.org  
 Tel.: +41 61 926 90 53